Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 35: w

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dagegen will er ihm freiwillig 100 Fr. für feine Mühe

Es ftellte fich aber heraus, daß eine Roftenberechnung ohne Anfertigung von Detailplanen gar nicht möglich gewesen ware und das geforderte Honorar, welches von 500 Fr. auf 450 Fr. reduziert worden war, entsprach bem Tarif bes ichweizerischen Ingenteur- und Architektenvereins (1,8%) ber Baufumme von 25,000 Fr.) Auch ichien es, bag nicht nur eine Kostenberechnung, sondern auch Plane bestellt worden waren. Möglich sei es allerdings, sagt bas Urteil, daß fich ber Beflagte bei ber Bestellung teinen rechten Begriff von den damit verbundenen Arbeiten und Roften machte und die Bestellung nicht erteilt hatte, wenn ihm bemußt gemesen mare, bag bie Sache etwa 500 Fr. toften werde. Ein solcher Irrtum hindert aber die Berbindlichkeit bes Bertrages nicht; benn ber Beklagte konnte boch nicht voraussetzen, daß die Arbeit unentgeltlich oder unter ben üblichen Ansätzen beforgt werbe. Die 450 Fr. wurden beshalb zugesprochen und alle Roften ber unterliegenden Partei auferlegt. (Basler Civilg.)

Das neue Schiff, das die Dampfichiff Gefellichaft Thuner- und Brienzerfee bei der Firma Cicher, BBB u. Cie. in Zürich bestellt hat und bas eine Zierbe bes Brienzersees fein wird, foll den Namen "Jungfrau" tragen und mit einer Maschine von 450 Pferdeträften ausgerüftet sein. Mit bem Bau murde bereits begonnen, und es ift zu erwarten, daß die vereinbarte, etwas turg bemeffene Baufrift (1. Juli 1897) eingehalten werden fann; die "Jungfrau" wird alfo ichon in ber nächsten Saifon ihre Fahrten beginnen.

Der Ausstellungsverein des Bezirks Sargans (Prafibent Dr. Jäger in Ragaz) will nächstes Jahr eine farganferländische Industrie-, Gewerbe- und Landwirtschaftsausstellung veranstalten und zwar in Ragaz. Bei der Bielseitigkeit ber in diesem Begirk betriebenen Industrie= und Gewerbs= zweige und bes hochentwickelten Gartenbaus in Ragaz und Mels muß diefe Ausstellung fehr intereffant werden und Besucher aus allen Teilen der Schweiz anziehen, besonders wenn sich die Großindustrie auch gut beteiligt (d. h. die Fabriken in Wallenstadt, Mels, Flums, Murg 2c) Für das Bauwesen haben besonders die Schiefer von Pfafers, die Cemente von Wallenftabt, die roten Melferplatten, die Dolomite bon Unterterzen, die schwarzen Marmore am Fuße ber Rurfirsten=Alvierkette 2c. Bedeutung.

Unterirdifch. Beim Graben einer Rieggrube im fogen. Spigader, etwa fünf Minuten vom Schloß Reichenbach (Bern) entfernt, ift man am Freitag auf einen fehr gut erhaltenen unterirbifchen Bang von etwa 1,40 Meter Sohe und 1 Meter Breite gestoßen. Die Länge bes Banges wird von Leuten, bie benfelben befichtigt, auf ca. 400 Meter gefchatt.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen aach Bezugsqueilen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cis. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

606. Ber liefert Martiermaschinen für Riftenbretter ? Offerten

mit Preisliste an Rybi, Rohr u. Cie., Bern.
607. Wer liefert Waschinen zum Pressen von Torf (Turben),

um das Waffer auszupreffen?

08. Wer liefert zwei sich noch in gutem Zustande befin-Bandsägen, eine mit Kraft, die andere mit Handbetrieb ?

609. Welche Eisengießereien ber Schweiz ober bes Groß-herzogtums Baden liefern faubern, homogenen, gut brehbaren Gisenguß, nach Metallmodellen und Metallterntaften? Gewicht ber einzelnen Stücke 0,5-2 Ko. Offerten mit Angabe der Lieferzeit und des Preises per Ko. unter Ar. 609 gur Beiterbeförderung an die Expedition.

610. Ber wäre Käufer von schönem schwarzem Erlenholz, wie solte solches geschnitten werden und was wird per m3 bezahlt?

Ber liefert fofort und im Laufe dieses Binters einige 611. Waggons Falzbretter, 24 mm did, fantig geschnitten, und zu welch billigften Breisen franto Basel? Offerten unter Chiffre 611 an die Expedition d. Bl.

612. Wer hatte eine gebrauchte Langlochbohrmaschine für Holz billigst abzugeben?

613. Ber liefert schöne geschmiedete Fenster-Streicher unter Borreiber und wie teuer das Tausend?

614. Wo könnte man gang kleine Dampsmaschinchen mit Betrolfeuerung beziehen? Gin solches wäre zum Betriebe eines kleinen Holzbrehbankchens bestimmt. Wie würde sich der Preis ftellen?

Ber liefert Binnteffel, Romposition für Glace-Mafdinen, 615.

ferner aller Art Rotguß, Gelbguß und Gifenguß?

616. Burbe fich für eine fleine med, Schreinerwerffätte bie Beschaffung einer Dynamomafchine für 8-12 Lampen rentieren und empfehlen? Könnte dieselbe nebst leichten Arbeitsmaschinen ohne großen und nachteiligen Einfluß von der Transmission aus betrieben werden? Wie viel Rraft würde fie absorbieren und wer murde eine folche liefern? Betriebefraft Turbine.

617. Ber fonnte mir mitteilen, wie man einem 21/gjährigen gutgehaltenen Pferd das plöglich auftretende Roppen vertreiben fann?

618. Ber verfertigt Metger-Sadmeffer gang von Stahl? 619. Ber liefert hölzerne Rollaben und Berfiennen? Offerten an eleftrische Sagerei Solothurn.

620. Ber liefert unter Garantie Binbflügel mit Bafferbrud ober an die Transmiffion für Teigwarenfabriten, Birtichaften, Restaurants 2c.? Wer hat einen Windflügel samt Schwungrad für ein Sohlochfeuer zu verfaufen?

Antivorten.

Auf Frage 539. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. B. Blanchet, Bevey.

Auf Frage 550. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. G. Nob, Mechaniser, Fahrwangen (Aargau).

Auf Frage 560. Unterzeichnete sind Lieferanten von Tectorium. Bachofen u. Hartmann, Uster.

Auf Frage 575. Wenden Sie sich gest. an Samuel Müller, Wechaniser, rue du Parc 91, Chaux-de-Fonds.

Auf Frage 579. J. u. K. Blumer, Jürich IV, sabrizieren als Spezialität kleinere Massenartisel in Hartholz und bitten um instern Angaben. nahere Angaben.

Auf Frage 579. Sie wollen fich gefl. an die Holzwarenfabrit

von Gebr. Raifer, Stans, menden.

Auf Frage 579. Mein ausgedehnter Holzvorrat ermöglicht mir, auf jedwelche Spezialität mich billigft einlassen zu können. Benden Sie sich daher gest. an Alf. Beiß in Mammern (Thurg.) Auf Frage **580.** E. Binkert-Siegwart, Spezial-Ingenieur im

Auf Frage **580.** E. Binkert-Siegwart, Spezial-Ingenieur im Transmissionsbau in Basel, liefert sehr zwedmäßige Borgelege mit Ausrücker für Holzdrehbänke. Wenden Sie sich ruhig an diese Firma.

Auf Frage **581.** Bin Lieferant von Käsleim, bestes und bewährtestes Mittel zum Kaltleimen, per Kiso zu 80 Cts. J. J. Kenold, mech. Schindelfabrik, Staufen b. Lenzburg. Auf Frage **583.** Wenden Sie sich an die Firma A. Genner

in Richtersweil, welche Ihnen diese Bestandteile gut und billig liefern fann.

Auf Frage 585. Durchlöchertes Blech in Tafeln tonnen Sie

A. Genner in Richtersweil beziehen.

Auf Frage **585.** Bünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. H. Wernli, mech. Werkstätte, Holligenstraße 21, Bern. Auf Frage **587.** Torsmull ist als jehr schlechter Bärmeleiter Auf Frage 587. Torfmull ist als sehr schlechter Barmeleiter und wirksamer Schallbampfer wohl das vorzüglichste Material zur Ausfüllung von Fußboden 2c., zudem fäulniswidrig und fehr leicht.

Gottfr. Schuster in Zürich. Auf Frage 589. Unterzeichneter ift für Unlagen zur Fabrikation von Sagemehlbriquettes Spezialist und steht mit bem aus-giebigsten Material hiefür zu Diensten. M. Fr. Martin, Civil-

ingenieur, Burich.

Auf Frage 589 bemerte ich, daß sich die Berwendung bes Sägmehles zu leichten Bausteinen viel mehr rentiert, als zur Briquettierung. Bu letzterer sind die Maschinen teuer, zu ersterer event. ganz zu entbehren und dabei ift der Stein für Zwischen-wände ein überall gesuchter und guthezahlter Artikel. Man hat es in der Hand, absolut festes und sogar wetterbeständiges Material bei geringen Kosten berzustellen. L. Wagner, Baumeister, Wiesbaden (Deutschland)

Auf Fragen 589, 590 und 593. Wenden Gie fich an

Borner u. Cie., Altstetten-Zürich. Auf Frage 590. Benden Sie sich an Chr. Schenk, Kirch-berg (Bern), welcher Cementröhrenformen als Spezialität liesert. Auf Frage 591. Für Rohrsessel wenden Sie sich an Minet-

u. Cie. in Klingnau (Nargau). Auf Frage **591.** Seffel in ca. 60 Jaçonen liefert an Wiedersverkäufer die mech. Seffelfabrik von Gebr. Schlässe u. Auer in Stein

am Rhein billigft.

Auf Frage 592. Als Ersat für Theer 2c. ift "Abiodon" in Ihrem Falle sehr zu empfehlen. Wir vertreten bieses Produkt für

die Schweiz und siehen mit nähern Mitteilungen gerne zu Ihren Diensten. Beugger u. Herzog, Basel. Muf Frage 592. Benden Sie sich gest. an die Firma Brändli

u. Cie. in Horgen, welche solche Materialien sabriziert und jederzeit gerne bereit ist, Ihnen mit Ratschlägen an die Hand zu gehen. Auf Frage **593.** Cementbausteinpressen für Kraftbetrieb liefert

Beinrich Blant, Ufter.

Auf Frage 595. Wenden Sie fich gefl. an J. Traber, Metall. warenfabrit in Chur, welcher mit Zeichnungen und Preisen ftets

gern gu Dienften fteht.

Auf Frage 595. Betreffend Kaminhüte wolle sich Fragesteller an die Firma Hartmann u. Stalber, Architetten in Bafel, wenden. Auf Frage 595. Kaminhüte verschiebener Systeme, sowie Ruß- und Funtenfänger liefert Sans Stidelberger, Gifenbaumertftatte, Bafel.

Auf Frage 595. Raminhute in allen Größen und mit Ga-

rantie für gute Funktion liesern billigst Mäder u. Schauselberger, techn. Geschäft, Aurich V.
Auf Frage **595.** Teile Ihnen mit, daß ich Kaminhüte liesere, die sich infolge ihrer Einfachheit vor allen sog. "patentierten" aus-zeichnen. Solche Kaminhüte sind an den Meeresküsten gebräuchlich, Zeichnungen gebe nicht ab, wohl aber Preise für die diversen Größen. Schwere solide Arbeit und Garantie für Zug bei jedem

Bind und Sonnenschein. E. Kern in Bülach. Auf Frage 600. Unsere Vorräte sind momentan vergeben. Wir können ab Januar 1897 jedes Vierteljahr ca. 10,000 Kilos Korkabsälle freibleibend offerieren. Vitten mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Gebr. Schlittler, Schweiz. Roifenfabrik, Mollis

bei Glarus.

Auf Frage 600. Wenden Sie fich an Frit Sutermeifter,

mech. Bouchons-Fabrit, Meggen bei Luzern. Auf Frage 601. Wenden Sie fich an Willy Cufter, Zürich I. Auf Frage 605. Unterzeichneter hat einen eisernen Trodne-taften von 2 Meter Lange, Breite und Sohe, fauber gearbeitet, äußerst billig zu verfaufen und wünscht mit Fragesteller in Korrespondeng zu treten. 28. Burth, Mechanifer, Lichtenfteig.

Submissions-Anzeiger.

Die Spengler., Dachbeder- und Glaferarbeiten, fowie bie Lieferung der Soll-Mollladen für die Sochbauten bes neuen Güterbahnhofes Zürich werden in Accord vergeben.

Dieselben find veranschlagt: 1. Spenglerarbeit Fr. 25,495.80 2. Dachdeckerarbeit 65,767.50 64,985. — 3. Glaferarbeit 4. Lieferung der Holzrollladen " 8,940. -

Bewerber um diefe Arbeiten werden eingeladen, von den Planen, ben Boranschlägen und ben Bertragsbedingungen auf dem Soch-baubureau bes Bahn-Oberingenieurs, herrn Th. Weiß im Robmaterialbahnhof Zürich, Einsicht zu nehmen, woselhift aus Singabeformulare abgegeben werden. Die Eingaben sind bis spätestenst den 24. d. M. verschlossen und mit der Ausschlicht "Güterbahnhof Zürich" der Direktion der Schweiz. Nordostbahn in Zürich einzufenden.

Bachforrektion. Der Gemeinderat von Wallenstadt eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung der obersten Partie der Korrektion des Bärschnerbaches hinter dem Dorse Bärschis. Boranschlag rund Fr. 8000. Plane, Borausmaße und Baubedingungen liegen auf der Gemeinderatstanglei zur Ginficht bereit. Offerten find verschloffen, mit der Aufschrift "Barichnerbach" verseben, bis jum 25. Ifd. Dits. an die Gemeinderatstanglei einzureichen.

La société du débarcadère de Montreux (Rouvenaz) met au concours la fourniture et l'établissement d'un nouveau débarcadère métallique (même emplacement que l'actuel). Le cahier des charges et les plans sont déposés au bureau de MM. Clément Chessex et fils, ingénieurs, à Montreux. Le concours sera clos le 25 Nov. Adresser les soumissions au président de la société du débarcadère de Montreux.

Das Gleftrigitätswert Schwyz ift in ber Lage, ben Transport und die Aufstellung der Stangen für die Hauptleitung in Accord zu vergeben. Restettanten haben sich über ähnlich ausgeführte Arbeiten auszuweisen und können die Bauvorschriften auf dem Bureau des Elestrizitätzwertes (im Hause des Herrn Gemeinderat Blum) einsehen. Schriftliche Offerten sind verichlossen unter Aufschrift "Hauptleitung" an den Präsidenten des Berwaltungsrates, Herrn alt Regierungsrat Lofer in Schwyz, bis zum 25. bs. einzureichen.

Straffenbau. Die Gemeinde Interlaten eröffnet über die Ausführung der projektierten Mühlezelg. und der Turnhalle-Uechteren. ftraße Konkurrenz. Boranschlag für die erstere Fr. 6100, 'für die letztere Fr. 8700. Bewerber können Pläne und Boranschläge auf Voranschlag für die erstere Fr. 6100, für die dem Bureau von S. Aebi, Bezirksingenieur, einsehen und haben ihre Angebote bis den 21. November nächstihin daselbst einzureichen.

Sandlager-Verkauf. Die Genoffame Tuggen in Tuggen, Rt. Schwyz, ift willens, cirfa 15 Settaren des iconften Mauerund Beton Sandbodens am oberften Ende des 3urichfees, in der Nähe von Simerikon gelegen, zu verkaufen oder ausbeuten zu lassen. Hierauf Reslektierende wollen sich an J. Pfister, Genossen-präsident in Tuggen, wenden, welcher bereit ist, näheren Aufschlüß darüber zu erteilen.

Die Rifereigesellschaft Bumbach bei Schangnau (Bern) will bis nächste Frühjahr eine neue Kashütte erbauen lassen. Dieselbe foll aus holz erstellt und mit Ziegeln eingebedt werden. Die daherigen Zimmer-, Maurer-, Schreiner- und Dachbeckerarbeiten werden zu freier Konkurrenz ausgeschrieben. Angebote auf eint oder andere Arbeiten oder auf den ganzen Bau nimmt entgegen bis zum 22. November nachfthin der Buttenmeifter Chr. Egli ber Emmenmatt. Dafelbft fonnen auch die Gedinge eingefeben merben.

Dachbederarbeiten (Schindelunterzug und Falzziegel, event. Ingoenerarveiten (Schmoelunterzug und Falzziegel, ebent. Schieferdach), Spenglerarbeiten in verbleitem Eisenblech und Kupfer, Schmiedarbeiten, Gisenlieferung und Lieferung der Bestuhlung für die neue katholische Kirche in Norschach (St. Gallen). Pläne und Vorschriften je nachmittags zur Einsicht auf dem Baubureau beim Kirchenbau. Offerten mit Ausschrift, Kirchenbau" an das Präsidium der katholischen Kirchenverwaltung dafelbft bis 24. November.

Leichenwagen Beltheim. Die Gefundheitstommiffion Beltheim b. Winterthur eröffnet Konfureenz über die Herftellung eines tompletten Leichenwagens (extl. Malerarbeit). Schmiebe- u. Bagnerarbeiten sollen bis 1. Februar 1897 fertig sein. Die weitern Bebingungen können beim Präsidenten der Kommission, Herrn Rob. Bretscher, Gemeinderatsschreiber, eingesehen werden. Eingaben sind spätestens dis am 25. November, verschlossen und mit der Ausschrift "Leichenwagen" ebenfalls an das Präsidium zu richten.

Straffenbau Unterftraf. Die Erganzungsarbeiten der Fahrbahn und Dohlen-Anlagen, sowie die Reuerstellung von Trottoirs ber Kurvenstraße, Unterstraß, sind auf dem Submissionswege zu vergeben. Plane und Borausmaß sind zur Ginsicht aufgelegt bei Herrn E. Dolber, Badermeister, daselbst, wo auch die bezüglichen Eingabeformulare bezogen werden tonnen. Die Eingaben find bis zum 20. November verschloffen und mit der Aufschrift "Kurvenftraße" einzureichen an Herrn Joh. Pfister-Senn, Bräfident der Kurven-ftragen-Kommission, Zürich IV.

Erweiterung bes öffentlichen Lande- und Ablegeplates Der Gemeinde beim Felbegg-Weilen, resp. Erstellung bet erfor-berlichen Umfaffungsmauern. Bauvorschriften, Borausmaße, Plane und Baubedingungen liegen bei Hrn. Gemeindrat Kuser zum "Rebstod" Feldmeilen zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten nach Einheitspreisen sind bis und mit dem 1. Dezember 1896 der 'gemeindrätlichen Straßenkommission schriftlich und unter Ausschrift: "Ländeplat Feldmeilen" einzureichen.

Stellenausschreibungen.

Beim Tiefbanamt ber Stadt Burich ift die Stelle eines Rangliften zu befegen.

Die Befoldung beträgt je nach den Leiftungen und dem Dienst-

alter Fr. 1600—2400. Tüchtige Bewerber mit Kenntnis der Stolze'ichen Stenographie wollen ihre Unmeldungen unter Unichluß von Zeugnisabschriften, Leumundszeugnis und Angaben über Militarverhaltniffe bis jum 25. November 1896 an den Bauvorstand, erste Abteilung, Herrn Stadtrat Joh. Süß in Zürich I eingeben. Personen, welche sich als Bauschreiber bewährt haben, erhalten

den Borzug. Auskunft über die Obliegenheiten erteilt das Tiefbauamt (im alten Fraumünsterschulhaus, 2. Stock).

Herrenkleiderstoffe

Grösste Auswahlen einfachster bis hochfeinster Kammyarne, Tuche, Buxkins, Cheviots zu billigsten Preisen.

Cheviots

Buxkins Muster auf Wunsch

blau und schwarz von Fr. 2.50 an p. M.

Meter-, Anzugs- und Stückweise franko ins Haus.

Zürich OETTINGER & Co. Zürich

Damenkleiderstoffe von 65 Cts. an bis feinste billigst.

